

so saget mirs wieder, daß ich auch komme,
und es anbete.

9. Als sie nun den Kⁿig gehöret hat-
ten zogen sie hin. Und siehe, der Stern
den sie im Morgenlande gesehen hatten/
gieng für ihnen hin, bis daß er kam / und
stund oben über da das Kindlein war.

10. Da sie den Stern sahen / wurden
sie hoch erfreut/

11. Und giengen in das Haus/und fun-
den das Kindlein mit Maria seiner Mu-
ter / und fielen nieder / und beteten es an.
Und thäten ihre Schäze auf/und schenck-
ten ihm Gold / Wehrauch und Myrrhen.

12. Und GÖTT besahl ihnen im
Traum / daß sie sich nicht solten wieder zu
Herodes lencken / und zogen durch einen
andern Weg wieder in ihr Land.

Epistel

Am ersten Sonntage nach der Heil. Drey-Könige/Rom.XII.

v.1. **E**ch ermahne euch / lieben Brü-
der / durch die Fürmherigkeit
Gottes/ daß ihr eure Leibe begebet zum
Opffer daß da lebendig / heilig und GÖT
wohlgefällig sey / welches sey euer ver-
nünftiger Gottesdienst.

2. Und stellet euch nicht dieser Welt
gleich / sondern verändert euch durch
neue